Stadtteil-Zeitung für Fürstenwalde-Nord

Ausgabe Nr. 55 für Dezember 2014 und Januar 2015



Wunschbriefkasten im Rathaus & Weihnachtsmann bestellen

.... Weihnachten steht vor der Tür und wer möchte, kann derzeit ganz spezielle Angebote in Fürstenwalde nutzen. Zum einen dürfen Wunschzettel in einem speziell dafür aufgestellten Briefkasten im Fürstenwalder Bürgerbüro (Erdgeschoss der Stadtverwaltung) abgegeben werden. Die Briefe gehen wöchentlich gebündelt an die Weihnachtspostfiliale in Himmelpfort und werden vom Weihnachtsmann persönlich beantwortet.

Während des Fürstenwalder Weihnachtsmarktes wird der Weihnachtsmann am 13. 12. ab 15 Uhr im Tourismusbüro (Mühlenstraße 1) erwartet. Er nimmt Wunschzettel an, lässt sich mit Kindern fotografieren und kann auch noch fürs Fest gebucht werden.

Allen Lesern der Stadtteilzeitung Fürstenwalde-Nord schöne, friedliche Feiertage und ein glückliches 2015! Allen Mitgestaltern ein herzliches Dankeschön für die Ideen, Texte und Fotos! Auf ein erfolgreiches, neues Jahr!

Neuer Seniorenbeirat

Fürstenwalde hat einen neuen Seniorenbeirat. Geleitet wird er von Hans-Christian Karbe. Er vertritt den Awo-Kreisverband und ist vielen Fürstenwalder unter anderem durch seine ehrenamtliche Arbeit für die Arbeiterwohlfahrt (Awo), im Mehrgenerationenhaus der Awo und im Haus Brandenburg bekannt. 1. Stellvertreter wurde Heinz-Georg Lehmann von der SPD-Arbeitsgruppe Senioren "60 Plus", zweite Stellvertreterin wurde Erika Lux vom Awo-Stadtverband Fürstenwalde.

Dem neu gewählten Seniorenbeirat gehören außerdem an: Monika Baumgart (Awo-Stadtverband), Klaus Hemmerling (Senioren-AG "60plus" der SPD), Heidemarie French von der Caritas und Wolfgang Petenati von der Senioren-Union der CDU Fürstenwalde.

Vertreter des Seniorenbeirates stellen sich unter anderem beim Frauenfrühstück am 13. Januar (10 Uhr) in der Kulturfabrik vor.



Zu einem heilpädagogischen Eltern/Spielkreis treffen sich junge Mütter mit ihren Babys immer donnerstags zwischen 15 und 16 Uhr in der Lebenshilfe-Kita "Sputnik", Komarowstraße 19. Mit von der Partie sind Schwester Christiane Andres vom LOS-Netzwerk "Starke Familie - Gesunde Kinder" sowie Sputnik-Erzieherin Sarah Schindler. Das Angebot ist kostenfrei, Interessenten können sich unter 03361 - 375 148 melden.

Veranstaltungstipps für Dezember '14 & Januar '15



Neu eröffnet: Sammlung zur Fürstenwalder Brauereigeschichte

"Man braut ein köstliches Bier" schrieb Bürgermeister Jacob Lotichius 1679 über das Produkt eines der wichtigsten Gewerbe Fürstenwaldes zur damaligen Zeit. Die Geschichte der Brauereien mit ihrem Einfluss bis nach Japan können Interessierte ab sofort im Keller des Alten Rathauses erfahren. (Fotoblick in eine der Vitrinen)

Gruppenführungen - nach Bedarf und Möglichkeit auch außerhalb der Öffnungszeiten - können im Tourismusbüro (Mühlenstraße 1, Telefon 03361 - 760 600) angemeldet werden, auch Gutscheine werden angeboten.

Die Ausstellung ist derzeit dienstags bis samstags von 10 bis 16 Uhr sowie sonntags von 12 bis 16 Uhr geöffnet. Eintritt 2,50 Uhr (ohne Führung und Verkostung von Bier). Eine Besichtigung des Museums mit Brauerei-Führung, Verkostung von drei Sorten Bier sowie Schmalzbrot und Gewürzgurke gibt es für Gruppen für 13,50 Euro pro Person. Dazu gebucht werden kann auch noch der Eintritt ins Städtische Museum am Dom (16 Euro pro Person) oder/und eine Stadtführung zur Brauereigeschichte Fürstenwaldes.

Dom St. Marien Fürstenwalde:

13.12./17 Uhr: Bläsermusik zum Advent im Kerzenschein - Musik aus drei Jahrhunderten für Posaunenchor und Orgel

26.12./17 Uhr: Weihnachtsoratorium I - III 31.12./22 Uhr: Besinnliche Musik im Kerzenschein

Storkow:

14.12./15 Uhr/Ev. Kirche, Altstadt 25 - Traditionelles Singen der Storkower Singgemeinschaft 1970 eV

19.12./20 Uhr/Treff an der Burg-Scheune: Große Nachtwächterführung mit den "Gefährten der Nacht"

20.12./Groß Schauen: Feuer zur Wintersonnenwende

20.12./16 Uhr:/Burg: Zauberhafte Märchenführung mit den "Gefährten der Nacht" 20.12./20 Uhr/Burg: Polkaholix

Burg Beeskow:

7.12./16 Uhr: Celtic Christmas mit Hilary O'Neill

13.12./20 Uhr: "Lieder in der Burg" mit Angelika Mann

20. und 21. 12./jeweils ab 14 Uhr: weihnachtliches Familienfest auf der Burg, traditionell erneut organisiert vom Förderverein der Burg Beeskow

Orte am Scharmützelsee:

15.12./20 Uhr/Theater am See in Bad Saarow: Erich von Dänicken "Unmögliche Wahrheiten"

16.12./19.30 Uhr/Haus des Gastes Wendisch Rietz: Max Moor

01.01./11 Uhr/Haus des Gastes Wendisch Rietz: Startschuss zum 10. Neujahrslauf vom Lauf- und Walking Verein

23.01./20 Uhr/Theater am See Bad Saarow: Cavewoman

Schöneiche:

13.12./20 Uhr: Weihnachtskonzert mit der Gruppe "Engerling" in der Kulturgießerei 21.12./16 Uhr: Chanukkafest in der Kulturgießerei (An der Reihe 5)

Barockkirche Friedersdorf:

10.12./19.30 Uhr: Acapella Sjaella 25.12./16.30 Uhr: Weihnachtskonzert - Barock bis in die Fingerspitzen mit Werken von Bach, Händel und Telemann Tickets im Kunstspeicher an der B167,

Frankfurter Straße 39 in Vierlinden, Ortsteil Friedersdorf, Telefon 03346-843856

Bischofsschloss Fürstenwalde:

14. 12./10 bis 14 Uhr: Sonntagsbrunch Informationen und Reservierungen über die Telefonnummer 03361 - 679 2140

Kulturfabrik am Dom:

6.12./20 Uhr: Jazzklub Nr. 28 mit Papa Binnes Jazz Band

7.12./15 Uhr: Petersson und Findus 8.12./10 Uhr: Petersson und Findus

8.12./14 Uhr: Landtagsabgeordnete Elisabeth Alter (SPD) lädt zu "Gespräche in der Dachetage"

9.12./10 Uhr: Frauenfrühstück mit Dompfarrer Martin Haupt

10.12./10 Uhr: Bilderbuchtheater für Kinder von vier bis zehn Jahren in der Stadtbibliothek

10.12./14 Uhr: Treff der Neuen Alten 10.12./18.30 Uhr: 28. Vortrag des Museums Reihe "Geschichte(n) aus der Region" - Die Hospitäer und Kirchen Fürstenwaldes im Mittelalter, Referent: Museumsleiter Guido Strohfeldt - Dachetage

13.12./20 Uhr: Best of Uckermärkische Bühnen Schwedt

17.12./10 Uhr: Fröhliche Weihnachten in aller Welt & "Schrottwichteln" in der Stadtbibliothek

13.01./10 Uhr: Frauenfrühstück - der neue Seniorenbeirat stellt sich vor

17.01./20 Uhr: Keimzeit Akustik Quintett Kunstausstellung im Alten Rathaus:

bis zum 2. Februar: Fesselndes Shibari - Aktfotografien von Lutz Behnke in Kombination mit kunstvoller Fessel. Eine fotografische Annäherung an die japanische Kunst der ästhetischen erotischen Fesselung - reduzierte Licht-Malerei mit Low-Key-Fotografie. (Foto)



Geöffnet: montags bis samstags jeweils 10 bis 16 Uhr, sonntags 12 bis 16 Uhr

<u>Fürstenwalder Musikzyklus</u> im Alten Rathaus:

18. Januar/17 Uhr: Antonin Dvorak mit "Großes Quintett Es-Dur Op. 97"

15. Februar/17 Uhr: Karneval der Tiere

Tourismusverein Fürstenwalde:

Angebot: Tour durch's Gewerbegebiet Fürstenwalde Nord mit einem Rundgang auf einer Zeitreise durch das Industriegelände der ehemaligen Pintschfabrik - Auch mehr als 140 Jahre nach der Gründung ist dieser Industriestandort wichtig für die Region. Neues entdecken und Bekanntes neu erleben. Informationen und Buchungen im Tourismusbüro (03361 - 760 600)

OSZ: Science on Tour

Das mobiles Schülerlabor "Science on Tour" im College der Brandenburgischen Technischen Universität (BTU) Cottbus-Senftenberg war nach Redaktionsschluss am Oberstufenzentrum Europaschule Palmnicken (OSZ) zu Gast. Das mobile Schülerlabor ist eine Entwicklung des Zentrum für Studierendengewinnung und Studienvorbereitung der BTU.

Dabei hatten die Jugendlichen Gelegenheit, Versuche unter dem Titel "DNA-Fingerprinting - Wir ermitteln den Täter!" zu besuchen underhielten sechs farblich sortierte DNA-Proben, eine davon stammte von einem fiktiven Tatort, die anderen fünf von verdächtigen Personen.

Durch den Vergleich der Proben solte herausgefunden werden, ob es sich bei einem der Verdächtigen um den Täter handelt. BTU-Information/Ralf-Peter Witzmann



Das Team der Stadtteilzeitung Fürstenwalde-Nord nutzte die Redaktionssitzung zu dieser Ausgabe, um sich im neuen Fürstenwalder Jugendwohnheim in der Trebuser Straße umzusehen. Informationen dazu gab Heimleiter Ronny Gütinger (rechts auf dem Foto)

Kreiskalender LOS

Die insgesamt 21. Ausgabe des Kreiskalenders des Landkreises Oder-Spree ist gerade erschienen. Auf den 112 Seiten geht es unter anderem um die Domstadt Fürstenwalde, das in der Parkallee ansässige Fürstenwalder "Haus Brandenburg" und Erkners Vergangenheit als Industriestandort. Für 7 Euro in Buchhandlungen.

Allianz für Demenzkranke

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend fördert für zwei Jahre das Projekt "Lokale Allianz für Menschen mit Demenz" des in Nord ansässigen Mehrgenerationenhauses der Awo. Aus diesem Anlass war nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe eine öffentliche Auftaktveranstaltung im Festsaal des Alten Rathauses geplant. Bei diesem Treffen sollten vor allem Fürstenwalder mit ihren Ideen, Wünschen und Anregungen, aber auch mit Erfahrungen und Ressourcen zu Wort kommen. Weitere Informationen zu der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz gibt es unter der Telefonnummer 03361-749028

Wenn junge Leute ältere Semester unterrichten...



.... dann geht es beispielsweise um moderne Computer und deren Nutzung! Gerade hat wieder einer der äußerst beliebten Kurse des Mehrgenerationenhauses der Awo in Kooperation mit den Fürstenwalder Rahnschulen begonnen. Die jungen Leute erklären die Technik und die Erwachsenen lernen gern von ihnen.

Foto: Rahnschule

Cafe Lebensmut

Zwei Gerichte mit Nachtisch zur Auswahldas gibt es auch weiterhin im Cafe Lebensmut in der Joppstraße, jeweils montags bis freitags, immer von 11 bis 13 Uhr. Betrieben wird das Cafe von einer Integrationsfirma. Gerade haben die Fußbodenlegefirma Arensdorf und NCC neuen Fußboden gesponsort und damit die Atmosphäre aufgehellt.

Jürgen Weber/Lebensmut

Notruf-Nummern:

Polizei: 110

Kirchliche Seelsorge:

0800 - 111 0 111

Kinder- und

Jugend-Sorgentelefon:

0800 - 557 8336 (15 bis 19

Uhr)

Notruf für Frauen und Mäd-

chen: 03361 - 57 481

ProFamila: 03361 - 349917



Im Beisein von Brandenburgs Ministerpräsidenten Dietmar Woidke (SPD) - zweiter von rechtswurde im modernen Verwaltungsgebäude des Baukonzerns NCC (in Nord) eine Ausstellung über das Wirken der Firma "50 Jahren Bauen in Deutschland" eröffnet.

Foto: NCC

Singen als Seelen-Balsam

Singen Sie gern? Vielleicht haben Sie ja Lust und Zeit, mit uns zu singen? Sie müssen keine musikalische Ausbildung haben, sollten aber "die Töne treffen".

Wir, der Kammerchor Fürstenwalde, proben montags ab 19.30 Uhr in der Musikschule Fürstenwalde (Am Töpfergraben). Kommen Sie vorbei! Kammerchor



Eine Kulturtourismuskonferenz über fünf Jahre Kulturnetzwerk richtete der Fürstenwalder CTA Kulturverein Nord gemeinsam mit dem Tourismusverband Seenland Oder-Spree gerade aus. Dabei wurden auch in Fürstenwalde entwickelte Projekte, Konzepte und Broschüren gelobt.



BSG Pneumant: Golfen auch im Winterhalbjahr!

Die Abteilung Minigolf der BSG Pneumant (Leitung: Eberhard Henkel/rechts auf dem Foto) trifft sich jeden Dienstag ab 16.30 Uhr in der Tennishalle zum Sport. Auf dem Programm stehen Minigolf, Tischtennis, Badminton/Federball, Speedbadminton und Boccia. Donnerstags ab 13 Uhr (bis maximal 15 Uhr) ist Training auf der Minigolfanlage. Bei Regen oder Schnee auf den Bahnen fällt das Training aus (Informationen unter 03361 - 345 991). Für individuelles Minigolftraining können sich Interessenten bei Werner Stangier unter 0172 - 8777 888 melden. Die Minigolfanlage ist täglich ab 10 Uhr bis zum Dunkeln für Jedermann geöffnet. Eintritt: Erwachsene 3 Euro, Kinder und Jugendliche jeweils 2,50 Euro.

Foto/Verein: Vom einjährigen Bestehen

Eberhard Henkel

Neuer Kulturführer

Im Tourismusbüro (Mühlenstraße 1) ist ein neu erschienener Kulturführer für das Seenland Oder-Spree erhältlich.

In dem handlichen Band, der gut in eine Hand- oder Fahrradtasche passt, werden auf 124 Seiten 134 Einrichtungen aus dem gesamten Gebiet des Tourismusverbandes Oder-Spree-Seengebiet mit kleinen Informationstexten, Fotos, Anfahrtswegen und Öffnungszeiten vorgestellt.

Die Palette reicht dabei von großen Einrichtungen wie den Museen in Erkner, Eisenhüttenstadt und Fürstenwalde über die Burgen von Beeskow und Storkow bis hin zu kleinen Kulturstätten wie dem Fürstenwalder Waagenmuseum oder diversen Künstlerhöfen im Oderbruch.

Entstanden ist die Zusammenstellung unter Regie der Lokalen Aktionsgruppen Oderland und Märkische Seen sowie des in Nord ansässigen Fürstenwalder CTA Kulturvereins Nord, speziell dessen Kulturtourismusprojektleiterin Imke Freiberg.

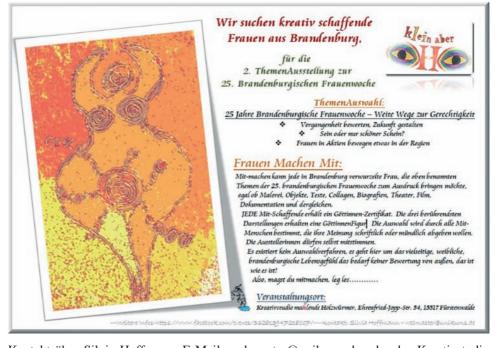
Gefördert wurde die Entwicklung und Herstellung des Kulturführers durch die Europäische Union und das Land Brandenburg.

Geschenke-Tipp

Kann ein Mann romantisch, poetisch und gefühlvoll über die Liebe philosophierend schreiben? Der unter anderem durch eine NDR-Talkshow bekannte Hubertus Meyer-Burckhardt kann es tatsächlich - und dies auch noch so wortgewaltig, dass man das Buch gar nicht aus der Hand legen möchte. "Die kleine Geschichte einer großen Liebe" lohnt sich zu lesen - oder einem besonders lieben Menschen zu Weihnachten zu schenken.



Hubertus Meyer-Burckhardt: "Die kleine Geschichte einer großen Liebe" 217 Seiten Erschienen im Verlag Lübbe ISBN: 978-3-341-03901-6 18 Euro



Kontakt über Silvia Hoffmann, E-Mail: webmaster@unikums.de oder das Kreativstudio mahlende Holzwürmer, Joppstraße 54. Malzirkel am 3. und 17.12., 14. und 28. Januar

Impressum

Stadtteil-Zeitung für Fürstenwalde-Nord gefördert von der Stadt Fürstenwalde



und aus dem



Briefkasten für Post an die Redaktion: Am Jugendklub Nord (Große Freizeit 7a) **Redaktion und Layout:**

Diplom-Journalistin Kerstin Schreiber jour.kschreiber@gmail.com

Technische Unterstützung:
"Datenfüchse" Stephan Schürhoff

Druck: Druckerei Oehme Fürstenwalde Verteilung: Jugendklub Nord Redaktionsschluss: 20. November 2014

Nächsten Ausgabe für Februar + März '15: Redaktionssitzung: 12. Januar 2015 bei der GefAS in der Hegelstraße 22 Redaktionsschluss: 13. Januar 2015 Immer mal wieder was Neues zu entdecken:

Immer mal wieder was Neues zu entdecken: Dieses fantasievoll bemalte Trafohäuschen steht in Nord. Wissen Sie wo genau?